



Geschäftsbericht 2017

Kurzversion

Mehr unter: www.hdh-voba.de



**Heidenheimer
Volksbank eG**
Gemeinsam besser!



KENNZAHLEN ZUR BILANZ



“ Mit einem Bilanzvolumen von 1,1 Mrd. Euro hat die Heidenheimer Volksbank das Geschäftsjahr 2017 beendet. Die Zeichen für 2018 stehen gut. ”

KOMPETENT. ERFOLGREICH. SOZIAL.

Die zukunftsorientierte Geschäftspolitik der Heidenheimer Volksbank setzt weiter auf genossenschaftliche Nähe zum Kunden: Insbesondere bei größeren Transaktionen und Finanzplänen zählt das vertrauensvolle Gespräch. Gleichzeitig ist die Bank digital bestens aufgestellt: Angebote wie VR-BankingApp, Scan2Bank, Finanzmanager etc. verbinden Unabhängigkeit und perfekten Service. Bankinterne Prozesse laufen mit dem digitalen System „agree“ schnell und sicher.

Diese erfolgreiche Online-Offline-Strategie erbrachte den dritten Sieg in Folge im Heidenheimer Kundenspiegel und einen ersten Platz im „Test Gewerbekundenberatung“ von Focus Money.

Neben einem engagierten Führungsteam und hervorragend geschulten Fachleuten auf verschiedenen Gebieten tragen natürlich wir als Vorstände die Verantwortung für die Heidenheimer Volksbank. Die Zuständigkeiten sind im Geschäftsverteilungsplan genau geregelt.

Die Volksbank-Stiftung mit ihren Treuhandstiftungen erweist sich als ein wichtiges Element im Bereich soziale Verantwortung. Gegründet 2007 verfügt sie heute über ein Volumen von über 1,9 Mio. Euro – insgesamt 32.000 Euro wurden 2017 gespendet. Zudem freuen wir uns mit unserem Partner, der Heidenheimer Zeitung, über die Auszeichnung „Sozial Engagiert 2018“ beim LEA-Mittelstandspreis für die Aktion „Volks-Bänke“ und – zusammen mit den anderen Geldgebern – auf die Erweiterung der DHBW.

Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Ideen und ihren Einsatz sowie unseren Mitgliedern, Kunden und Partnern für ihre Treue.

Herzlichst

Oliver Conradi

Elke Müller-Jordan

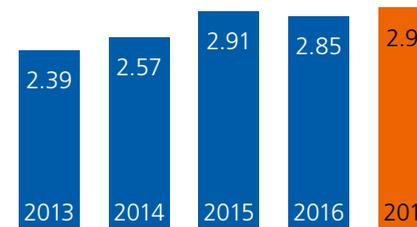
Ulrich Hasenmaier



Bilanzgewinn in Mio. Euro



Kundenkreditvolumen in Mio. Euro



Kundenanlagevolumen in Mrd. Euro

Gewinn- und Verlustrechnung	2016	2017
	in TEUR	in TEUR
Zinsüberschuss	23.325	21.133
Provisionsüberschuss	10.190	10.868
Verwaltungsaufwand inkl. Abschreibungen auf Sachanlagen	23.344	23.000
Bilanzgewinn inkl. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	2.295	2.145

Betriebsergebnis durch Zinsniveau belastet

Der Zinsüberschuss als bedeutendste Ertragsquelle sank aufgrund des Niedrigzinsniveaus und des gesunkenen Kreditvolumens stärker als erwartet um 2,2 Mio. Euro auf 21,1 Mio. Euro. Gesenkte Kosten und über Plan gesteigerte Provisionseinnahmen kompensierten das nur teilweise: Das Betriebsergebnis vor Bewertung sank im Jahresvergleich um rund 1,4 Mio. Euro.

Verwendung des Bilanzgewinns 2017

	in €
Bilanzgewinn	2.145.542,42
0,5 % Dividende	145.443,07
Zuweisungen zu den Rücklagen	2.000.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	99,35

Weitere Stärkung der Kapitalstruktur

Aus dem Jahresergebnis 2017 flossen 12,5 Mio. Euro in den „Fonds für allgemeine Bankrisiken“. Den Bilanzgewinn von 2,1 Mio. Euro nutzen wir, um 2 Mio. Euro in die Ergebnisrücklagen einzustellen und unseren Mitgliedern eine marktadäquate Dividende von 0,5 % zu bezahlen. Dazu kommen 385 TEUR aus dem Mitgliederbonusprogramm.

Weitere Unternehmensdaten 2017

Mitarbeiter	254
Mitglieder	37 314
Betreutes Kundenkreditvolumen	TEUR 860.156,00
Betreutes Kundenanlagevolumen	TEUR 2.972.297,00

Insgesamt gute Entwicklung

Der Personalbestand ging durch die Nutzung der natürlichen Fluktuation planmäßig leicht zurück. Die Ausbildungsquote lag bei gut 8 %, der Mitgliederanteil an unseren über 59 000 Kunden bei über 60 %. Personal- und Verwaltungskosten waren rückläufig, die Sachausgaben stiegen leicht. Das Kundenanlagevolumen stieg um 4,4 %.

Der vollständige Jahresabschluss ist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Jahresbilanz zum 31.12.2017

**Kundenanlage-
volumen deutlich
erhöht.**



Kredite – Einlagen – Wertpapiere

Die Kundenforderungen sanken um 22,4 Mio. Euro auf 671,4 Mio. Euro*. Einem gestiegenen Antragsvolumen von Neukrediten und Prolongationen auf 221 Mio. Euro standen hohe Tilgungen gegenüber. Die Kundeneinlagen reduzierten sich moderat um 1,8 % auf insgesamt 916,3 Mio. Euro. Spareinlagen gingen zugunsten täglich fälliger Anlagen um 16,8 Mio. Euro zurück. Das betreute Kundenanlagevolumen hat sich um 4,4 % auf 2,97 Mrd. Euro erhöht (Vorjahr 2,85 Mrd. Euro). Der Anteil der Wertpapieranlagen an der Bilanzsumme betrug 23,8 % (Vorjahr 25,1 %), rund 89 % davon waren verzinsliche Anleihen. Insgesamt lieferten Kundenkreditgeschäft und Wertanlagen einen erfreulichen Ergebnisbeitrag.

Eigenkapital – Ertragslage

Das bilanzielle Eigenkapital ist um 13,6 % auf 113,1 Mio. Euro angestiegen. Die Erhöhung der Rücklagen um 2 Mio. Euro und die Einstellung von 12,5 Mio. Euro in den „Fonds für allgemeine Bankrisiken“ haben die Struktur weiter verbessert. Die Maßnahmen werden fortgeführt. Der Zinsüberschuss ging um 2,2 Mio. Euro auf 21,1 Mio. Euro zurück, der Provisionsüberschuss stieg auf 10,9 Mio. Euro. Insgesamt sank das Betriebsergebnis um 1,4 Mio. Euro, das Bewertungsergebnis notierte mit +9,7 Mio. Euro (Vorjahr -1,3 Mio. Euro). Damit hat sich das Ergebnis aus der normalen Geschäftstätigkeit um rund 8,9 Mio. Euro auf 18,8 Mio. Euro erhöht. Der Jahresüberschuss betrug 2,1 Mio. Euro, die Kapitalrendite 0,19 % (Vorjahr 0,21 %).

Dienstleistungsgeschäft – Ausblick

Die Beratung und Vermittlung nicht bilanzwirksamer Produkte lag über der Prognose: Das Wertpapierdienstleistungsgeschäft lieferte Provisionserlöse von 4,7 Mio. Euro, die Vermittlung von Verbundprodukten einen Ertrag von 2,5 Mio. Euro. Hypothekendarlehen, Konsumentenkredite und Versicherungsverträge entwickelten sich positiv. Die Erträge aus Zahlungsverkehr und Kontoführung stiegen um 171 TEUR auf 4,1 Mio. Euro. Für 2018 rechnen wir bei einer zurückhaltenden Entwicklung und einem qualitativem Wachstum mit einer nahezu konstanten Bilanzsumme. Dabei planen wir einen Anstieg der Darlehen um ca. 2 %, eine weitere Steigerung des Dienstleistungsgeschäfts und des Kundenanlagevolumens. Die prognostizierte Senkung des Zinsüberschusses soll begrenzt, das Eigenkapital weiter gestärkt werden.

*Sämtliche Vergleichszahlen beziehen sich auf das Vorjahr.

Aktivseite	EUR	EUR	EUR	2017 EUR	2016 TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			19.334.136,36		7.397
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			11.679.885,21		21.156
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	11.679.885,21				(21.156)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	31.014.021,57	0
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			87.947.744,06		52.232
b) andere Forderungen			1.782.909,25	89.730.653,31	1.693
4. Forderungen an Kunden				671.435.689,66	693.884
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	281.209.161,07				(293.162)
Kommunalkredite	5.526.804,88				(4.204)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					0
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					9.945
ba) von öffentlichen Emittenten		17.462.341,29			(9.945)
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	17.462.341,29				(9.945)
bb) von anderen Emittenten		217.240.479,78	234.702.821,07		238.123
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	195.259.130,39				(207.354)
c) eigene Schuldverschreibungen			530.770,77	235.233.591,84	661
Nennbetrag	518.000,00				(647)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				29.884.227,54	30.900
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			36.061.191,26		36.067
darunter: an Kreditinstituten	1.336.676,23				(1.337)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.827.950,00	38.889.141,26	2.828
darunter: bei Kreditgenossenschaften	2.801.300,00				(2.801)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				638.176,90	638
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				14.822,11	25
darunter: Treuhandkredite	14.822,11				(25)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschl. Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			4.589,00		9
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	4.589,00	0
12. Sachanlagen				10.331.903,43	11.076
13. Sonstige Vermögensgegenstände				6.729.481,95	6.635
14. Rechnungsabgrenzungsposten				8.202,74	9
15. Aktive latente Steuern				0,00	0
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung				954.567,26	1.373
Summe der Aktiva				1.114.869.068,57	1.114.650

Passivseite	EUR	EUR	EUR	2017 EUR	2016 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			60.460,40		60
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>72.385.382,67</u>	72.445.843,07	68.213
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	289.495.690,25				296.226
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	<u>7.441.404,06</u>	296.937.094,31			17.470
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	607.456.243,32				597.669
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	<u>5.838.399,46</u>	<u>613.294.642,78</u>	910.231.737,09		9.636
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			6.036.312,77		12.388
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	6.036.312,77	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				14.822,11	25
darunter: Treuhandkredite	14.822,11				(25)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.072.754,70	810
6. Rechnungsabgrenzungsposten				44.444,21	74
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			8.146.298,91		7.816
b) Steuerrückstellungen			614.700,00		616
c) andere Rückstellungen			<u>3.192.393,37</u>	11.953.392,28	4.089
8. (gestrichen)				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				466.000,00	757
10. Genusrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				43.007.700,00	30.508
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	7.700,00				(8)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			29.250.519,92		29.797
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage	19.500.000,00				19.000
cb) andere Ergebnisrücklagen	<u>18.700.000,00</u>	38.200.000,00			17.200
d) Bilanzgewinn			<u>2.145.542,42</u>	69.596.062,34	2.295
Summe der Passiva				<u>1.114.869.068,57</u>	<u>1.114.650</u>

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		19.354.983,68			18.803
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	19.354.983,68		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>36.015.325,64</u>	36.015.325,64		32.310
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Der vollständige Jahresabschluss ist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

	EUR	EUR	EUR	2017 EUR	2016 TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		19.530.386,38			22.177
b) festverzinslichen Wertpapieren u. Schuldbuchforderungen		<u>2.155.783,04</u>	21.686.169,42		2.857
2. Zinsaufwendungen			<u>2.314.557,14</u>	19.371.612,28	3.331
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			852.998,16		784
b) Beteiligungen u. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			909.921,36		840
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	1.762.919,52	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			12.199.667,65		11.473
6. Provisionsaufwendungen			<u>1.331.722,16</u>	10.867.945,49	1.283
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.098.386,64	1.537
9. (gestrichen)				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		12.532.72,41			13.271
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>2.646.282,21</u>	15.179.009,62		2.485
darunter: für Altersversorgung	534.172,96				(318)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>6.991.265,71</u>	22.170.275,33	6.603
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				829.774,09	985
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.050.169,53	550
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		1.264
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>9.554.574,79</u>	9.554.574,79	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		52
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>166.125,00</u>	166.125,00	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. (gestrichen)				<u>0,00</u>	<u>0</u>
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				18.771.344,77	9.842
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			4.024.656,59		3.490
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>101.230,88</u>	4.125.887,47	57
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>12.500.000,00</u>	4.000
25. Jahresüberschuss				2.145.457,30	2.295
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>85,12</u>	0
				2.145.542,42	2.295
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	0
				2.145.542,42	2.295
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	0
29. Bilanzgewinn				<u>2.145.542,42</u>	<u>2.295</u>



Einfach und schnell

VR-BankingApp

Mit der VR-BankingApp erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte mobil – jederzeit und überall.



Service-Apps

Die Apps unserer Partner eröffnen Ihnen den digitalen Weg zu den Angeboten und zum Know-how der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.



TAN-Apps: VR-SecureGo und VR-SecureCARD

Sie erhalten TANs via App sicher auf Ihr Smartphone oder Tablet!
Ihre Heidenheimer Volksbank macht Online-Banking „smart and simple“.



**Heidenheimer
Volksbank eG**
Gemeinsam besser!

Heidenheimer
Volksbank eG
Karlstraße 3
89518 Heidenheim

Fon 07321 311-0
Fax 07321 311-390
info@hdh-voba.de
www.hdh-voba.de